



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Ludwig Borchardt an Adolf Erman

Borchardt, Ludwig

Kairo, 17.03.1936

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-63450](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-63450)

KAIRO
GESIRE SAMALEK
SCHARA EL-EMIR SAÏD 11/13

den 17ten März 1936.

Lieber Herr Geheimrat Erman!

Zu dem 'Schatzfund' werden Sie ja nun schon die amtliche Auslassung des Finders bekommen haben. Mir ist's ja auch unklar, wie die 4 Kästen in den Sand unter die Fundamente gekommen sind, aber dass sie da lagen, dagegen giebt's nichts. Aber sei es auch ein 'Schatzfund', ist an der Gleichzeitigkeit der Kästen und ihres Inhalts irgendwie zu zweifeln? Und das ist doch die Hauptsache.-- Von Bouguet höre ich übrigens -- indirekt --, dass Drioton die Namen auf den Zylindern bis jetzt noch nicht lesen kann. Also scheint der die Abdrücke doch nicht an Conteneau gesandt zu haben, oder er versucht sich so nebenbei auch daran.

Ricke und bk im teilen mit, dass Sie aus dem Bilderbuch jedes Bild benutzen können, das Ihnen dafür gut scheint. Nur lassen Sie der Ordnung wegen durch Ihren Verleger bei dem Verlage 'Atlantis', der das Buch jetzt hat, anfragen. Wenn angegeben wird, woher die Abb. stammt, wird der Verlag gewiss auch nichts dagegen haben. Uns ist auch die Ursprungsangabe farcimentum.

Mit besten Grüßen von Haus zu Haus

Ihr

Louise

Könnten Sie Grapow einmal schonend fragen, ob er eine Anfrage von mir beantwortet hat?

KAIRO
GOSIYE SAMALEK
SCHAHK EL-KHAYMA SAID MUK

W. H. Murray 100
Zimmer 15